

Tuning inside

Ausgabe 05/12

Liebe Leserinnen und Leser,

die Urlaubsmonate sind vorbei, und die Branche boomt weiter. Die Automechanika war wieder ein voller Erfolg, und die Motor Show Essen sowie der Automobilsalon Genf werfen ihre Schatten voraus. Die Planungen hierfür laufen auf Hochtouren, aber auch sonst gibt es jede Menge News aus der Branche. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen der neuen Ausgabe und hoffe, dass sie Ihnen viele neue Informationen und interessantes Hintergrundwissen liefert.

Ihr Andreas K. Bauer



AZEV mit neuem Produktionsstandort in Kaiserslautern

Der Radhersteller AZEV hat zum 1. Juli 2012 seinen Firmensitz nach Kaiserslautern verlegt. Nach 20 Jahren Unternehmensgeschichte in Heppenheim (Hessen) stellt der neue AZEV-Standort einen bedeutenden Meilenstein in der Unternehmensgeschichte dar, der das wirtschaftliche Wachstum des Traditionsunternehmens weiter vorantreiben wird. Der Umzug war nötig geworden, da durch das rasende wirtschaftliche Wachstum von AZEV nach der Übernahme durch die Tyre24 Unternehmensgruppe im Jahr 2009 die Kapazitätsgrenze im Bereich Produktions- und Lagerfläche in Heppenheim erreicht worden war. Ein weiteres Wachstum wäre nicht mehr möglich gewesen. Die Tyre24 Automotive GmbH & Co. KG, die Immobilienbesitzgesellschaft der Tyre24 Unternehmensgruppe, errichtete innerhalb von nur fünf Monaten auf einem 30.000 Quadratmeter großen Areal im Industriegebiet Nord in Kaiserslautern eine 4.500 Quadratmeter große Produktionsstätte mit einer 1.500 Qua-

vier Millionen Euro. Da nur 35 Prozent des Geländes bebaut wurden, bietet das Grundstück auch für die künftige Expansion ausreichend Kapazitäten an diesem Standort. Bei der Gestaltung der neuen Halle durch das Architektenbüro M&S aus Pirmasens wurde neben der sehr modernen Bauweise besonderer Wert auf beste Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter gelegt. Hierdurch soll dem großen Einsatz und der außerordentlichen Motivation der Mitarbeiter entsprochen werden. Zeitgemäße Baustoffe und Isolierungen in Kombination mit lichtdurchlässigen Räumen, bedingt durch riesige Fensterfronten zur Straßenseite, sorgen für freundliche und helle Arbeitsplätze mit viel Ausblick in die Natur. Das große Problem der Abfertigung von Warenannahme und Warenversand gehört am neuen Standort ebenfalls der Vergangenheit an. Mit sechs hohen Toren inklusive Dockingstationen für Ladebrücken stehen jetzt selbst zu Spitzenzeiten in der Saison ausreichend Ressourcen zur Verfügung. Ein Highlight der neuen Halle ist die hochmoderne dreistöckige Regallogistik, die jetzt ein Vielfaches mehr an geschlossener Lagerfläche bietet, als dies zuvor am Standort Heppenheim möglich war. Die Fertigstellung der neuen Produktionsstätte erfolgte planmäßig am 15. Mai 2012. Der Umzug von Heppenheim nach Kaiserslautern fand aus Saisonsgründen erst Mitte Juni statt. Dank des unermüd-

lichen Einsatzes aller Mitarbeiter konnte er innerhalb von nur zwei Wochen bewältigt werden, sodass die erste Felge am 2. Juli 2012 in Kaiserslautern vom Band lief. Durch die Neuansiedlung im Industriegebiet Nord bekennt sich die Tyre24 Unternehmensgruppe zum Standort Kaiserslautern. Nach der Verlagerung des Firmensitzes von Heppenheim in das Industriegebiet Nord beschäftigt AZEV dort 14 Mitarbeiter in Vollzeitanstellung sowie vier Auszubildende. Die Mitarbeiter aus Heppenheim haben alle den Weg mit AZEV gemeinsam bestritten. Für sie wurden mit Firmenwohnungen in Kaiserslautern und Firmenfahrzeugen besonders sozialverträgliche Lösungen gefunden. In Zukunft wird sich AZEV in den Bereichen Produktion und Logistik weiter personell verstärken und mittelfristig zur Stammbetriebschaft noch zusätzliche gesicherte Vollzeit Arbeitsplätze in der Region schaffen. Die Verwaltung von AZEV befindet sich nach dem Umzug in den neuerworbenen Firmengebäuden der Tyre24 Unternehmensgruppe im benachbarten Siegelbach, was die Erreichbarkeit im Vergleich zum alten Standort in Heppenheim sehr erleichtert.



dratmeter großen Produktions- und einer 3.000 Quadratmeter großen Lagerhalle für den Radhersteller AZEV. Das Gesamtbauvolumen belief sich dabei auf knapp